

214885-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektrische Lampen und Leuchten – Leuchten für den Opernsaal

OJ S 62/2026 30/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

E-Mail: tobias.freiberg@kapellmann.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Leuchten für den Opernsaal

Beschreibung: Herstellung und Lieferung von 150 Saalleuchten nach historischem Vorbild für den Opernsaal im Nationaltheater Mannheim.

Kennung des Verfahrens: 5dd4d5a5-c700-46f7-8b1f-9e68a563f6b0

Interne Kennung: NTM-01-10.080-VE 4.100a

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Dieser Lieferauftrag wird im Wege eines

Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe der Vergabeverordnung (VgV) vergeben. Das Verfahren ist hierzu in mehrere Phasen gegliedert: - Auswahlphase - Teilnahmewettbewerb - Erste Angebotsphase - Weitere Angebotsphase/en

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31500000 Elektrische Lampen und Leuchten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31520000 Leuchten und Beleuchtungszubehör

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hebelstr. 2-4

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68161

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVMLBD# Sofern mehr als fünf vollständige Teilnahmeanträge geeigneter Unternehmen vorliegen, werden die Teilnahmeanträge gemäß § 51 VgV anhand folgender Auswahlmatrix ausgewählt: Die Bewerber können zusätzlich - also neben der Unternehmensreferenz als Mindestanforderung -

bis zu 10 weitere Referenznachweise über die Herstellung und Lieferung einer Beleuchtung für vergleichbare Veranstaltungsstätten (siehe Ziffer 3.2, Nr. 8 im Verfahrensleitfaden) innerhalb der letzten 10 Jahre und einer Mindestauftragssumme in Höhe von 50.000 EUR netto einreichen. Die Einreichung weiterer Referenznachweise erfolgt unter Verwendung des bereitgestellten Formblatts "Zusätzliche Unternehmensreferenzen" (Anlage 12). Diese zusätzlichen Referenzen werden nach dem folgenden Punktesystem bewertet: - Jede Referenz OHNE Nachweis der Verwendung eines Lichtberechnungs- und Modellierungsprogrammes erhält 5 Punkte - Jede Referenz MIT Nachweis der Verwendung eines Lichtberechnungs- und Modellierungsprogrammes erhält 7 Punkte Bei mehr als 5 Teilnehmern werden die 5 Bewerber mit den meisten Punkten ausgewählt. Bei mehr als 5 Teilnehmern mit gleicher Punktzahl entscheidet das Los.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Leuchten für den Opernsaal

Beschreibung: Der Auftraggeber, die Stadt Mannheim, vertreten durch das Nationaltheater Mannheim (NTM), beabsichtigt im Zuge der Sanierung des Spielhauses des Nationaltheater Mannheim die Zuschauerraumbeleuchtung des Opernsaales zu modernisieren. Der Zuschauerraum ist denkmalgeschützt und soll im Zuge der vollständigen Gebäudesanierung originalgetreu wiederhergestellt werden. Der Saal ist mit einer Holzfurniertapete in "Esche Geriegelt" ausgekleidet, weshalb erhöhte Anforderungen an Lichtqualität hinsichtlich Lichtfarbe- und Farbwiedergabeparameter für die neuen Leuchten bestehen. Mit diesem Vergabeverfahren soll die Herstellung und Lieferung der Saalleuchten nach historischem Vorbild beauftragt werden. Insgesamt sind in Serie 150 Leuchten mit moderner LED-Technik in einem herzustellenden Metallkörper zu liefern. Die Leuchten müssen für die Umsetzung eines normgerechten Saalbeleuchtungskonzepts geeignet sein und die erforderlichen Beleuchtungsstärken sowie Lichtqualitätsmerkmale gemäß den geltenden Normen (DIN EN 12464-1 und ASR A3.4) gewährleisten. Die technische Kompatibilität der angebotenen Leuchten ist durch entsprechende Lichtberechnungen mit der Software DIALux nachzuweisen. Der Leistungsumfang und die technischen Anforderungen an die Saalleuchten sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Die Leuchten sollen vrs. zwischen 01.06.2027 und 15.07.2027 geliefert werden.

Interne Kennung: NTM-01-10.080-VE 4.100a

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31500000 Elektrische Lampen und Leuchten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31520000 Leuchten und Beleuchtungszubehör

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hebelstr. 2-4

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68161

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Baubeginn der Gesamt-

Baumaßnahme Spielhaus: 01.08.2022 Geplante Fertigstellung der Gesamt-Baumaßnahme

Spielhaus: 03.03.2028 Zeitraum für die Lieferung der Leuchten: Die Leuchten sollten zwischen 01.06.2027 und 15.07.2027 geliefert werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3

Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025) Nachweis erfolgt durch: VHB-Formblatt 124

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu Arbeitskräften Nachweis erfolgt durch:

VHB-Formblatt 124

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder

Wohnsitzes Nachweis erfolgt durch: VHB-Formblatt 124

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von mind. 1 Unternehmensreferenz über vergleichbare Leistungen, die folgende Mindestanforderungen erfüllt: - Es muss ein Projekt zur Planung und Herstellung einer Saalbeleuchtung für mindestens ein Konzerthaus oder Theater oder eine vergleichbare Veranstaltungsstätte nachgewiesen werden. Vergleichbar sind Veranstaltungsstätten, in denen die Saalbeleuchtung nicht nur eine funktionale Aufgabe erfüllt, sondern ebenfalls gestalterisch eingesetzt und von der Veranstaltungstechnik eingebunden ist. - Die Lichtberechnung der Beleuchtung wurde unter Verwendung von DIALux durchgeführt. - Die Referenz muss eine Auftragssumme von mind. 100.000,00 EUR netto umfassen. - Die Leistungserbringung (= Lieferung der Leuchten) muss innerhalb der letzten 10 Jahre erbracht worden sein. Stichtag: Ablauf der Bewerbungsfrist (Teilnahmeantragsfrist)

Nachweis erfolgt durch: Erklärung Nr. 3 im Bewerberbogen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 70,00

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung, die folgende Mindestanforderungen erfüllt: Mindestdeckungssumme je Versicherungsfall: - 2 Mio. EUR für Personenschäden - 1 Mio. EUR für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Doppelte der Deckungssumme betragen. Nachweis erfolgt durch: Erklärung Nr. 2 im Bewerberbogen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzungskonzept

Beschreibung: Bewertet werden folgende Aspekte: - Qualität und Nachvollziehbarkeit des Umsetzungskonzeptes für Wärmeabfuhr, Energie- und Datenverteilung - Wartung & Lebenszyklus - Lichttechnische Qualität - Helligkeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis

Beschreibung: Bewertet wird der Gesamtpreis für die Herstellung und Lieferung von 150 Leuchten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMLBD/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Das Verfahren wird ausschließlich über die Vergabepattform DTVP abgewickelt.

Sämtliche Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform. Telefonische Anfragen werden nicht beantwortet.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMLBD>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMLBD>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind ebenfalls spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

Registrierungsnummer: DE143845211

Postanschrift: Mozartstraße 9

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68161

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsanwälte Kapellmann und Partner mbB

E-Mail: tobias.freiberg@kapellmann.de

Telefon: +49 30399769-47

Fax: +49 30399769-91

Internetadresse: <https://kapellmann.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt1/referat-15-vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c2082dfd-8728-4dcf-b859-84c00b6a6eb8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/03/2026 10:09:46 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 214885-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 62/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/03/2026